KRAV MAGA DEFCON® TC STUTTGART

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Frühere Fassung, gültig bis 8. November 2026 · Stand: 2. November 2026 · Benjamin und Julia Wiedenbruch GbR · Wollinstraße 110 · 70439 Stuttgart

Kurz gesagt

- Die Seite funktioniert ohne Tracking. Google Analytics und Google Ads laden nur, wenn du unten in der Leiste „Zustimmen“ wählst.
- Was du über ein Formular schickst, kommt per E-Mail bei uns an – nur Warteliste und Merkliste liegen allein auf dem Server. Auf dem Server liegt nur, was Buchungen, Infopaket, Warteliste, Merkliste, Listen, Zehnerkarten, Anfragen über den Verband, Kündigungen, persönliche Einladungen und die Schlüssel zum Seminar-Material brauchen – mit fester Löschfrist oder bis du dich abmeldest. Dazu zwei Listen, die nur Prüfsummen enthalten: wer keine Mails mehr will und wie oft wir schon nachgefragt haben.
- Wir verkaufen keine Daten und bilden selbst keine Profile.
- Für Mitglieder – Beiträge, Portal, Kündigung – gelten zusätzlich die Datenschutzhinweise für Mitglieder (www.kravmaga-stuttgart.de/datenschutz-mitglieder/).

1. Verantwortlich

Benjamin und Julia Wiedenbruch GbR · Krav Maga DEFCON® TC Stuttgart
Wollinstraße 110 · 70439 Stuttgart
Telefon 0151 68134987 · E-Mail mail@kravmaga-stuttgart.de

2. Beim Besuch

Hosting: IONOS SE, Elgendorfer Str. 57, 56410 Montabaur – verarbeitet die Daten in unserem Auftrag (Art. 28 DSGVO).

Server-Protokolle: Bei jedem Aufruf verarbeitet der Server deine IP-Adresse, Datum und Uhrzeit, die aufgerufene Adresse, die Seite, von der du kommst, sowie Browser und Betriebssystem – um die Seite auszuliefern und vor Angriffen zu schützen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). IONOS speichert diese Protokolle höchstens acht Wochen, die IP-Adresse darin nur gekürzt.

Nichts von fremden Servern: Schriften und Bilder liegen bei uns. Ohne deine Zustimmung lädt die Seite nichts von anderen Anbietern.

In deinem Browser: Deine Wahl in der Leiste (zwölf Monate, nötig nach § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG) und kurz deine Formulareingaben, damit bei einem Fehler nichts verloren geht (ab dem Absenden, bis zur nächsten Seite oder bis du den Tab schließt). Cookies setzen wir ohne Zustimmung nicht; ein Anmelde-Cookie gibt es nur für unsere eigene Verwaltung.

Eigene Zählung: Wir zählen Besuche selbst – ohne Cookies und ohne etwas von deinem Gerät auszulesen. Wir nehmen nur, was jeder Aufruf ohnehin mitbringt: die Seite, ob du über eine Anzeige kamst, ob du mit dem Handy unterwegs bist, und ob du in der Leiste zustimmst oder ablehnst. Gespeichert werden nur Summen je Tag, keine IP-Adresse, keine Kennung; nach 400 Tagen gelöscht. Gegen gefälschte Zahlen merken wir uns zwei Tage lang eine Prüfsumme deines Anschlusses (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO – wir wollen datensparsam wissen, wie die Seite genutzt wird).

3. Formulare und Mails

Formulareingaben gehen verschlüsselt an unseren Server und per E-Mail an unser Postfach; du bekommst eine Bestätigung. Ausnahme: Warteliste und Merkliste – da bekommst nur du eine Mail, der Eintrag liegt nur auf dem Server. Mit dem Formular geht die Seite mit, von der du es abschickst. Was Pflicht ist, steht am Formular; alles andere ist freiwillig. Zu jedem Eintrag speichern wir technische Angaben wie Zeitpunkte, interne Kennungen und die Schlüssel für die Links in unseren Mails, beim Seminar auch Betrag, Zahlungsfrist und Zahlungsstand. Links in unseren Mails öffnen erst eine Seite – wirksam wird erst der Knopf dort.

Formular	Daten	Wofür	Grundlage (DSGVO)
Probetraining	Vorname, Nachname, E-Mail, Telefon (freiwillig), Termin, Halle, ob du unter 18 bist	Termin buchen, bestätigen, erinnern, nachfragen	Art. 6 Abs. 1 lit. b
Kontakt	Vorname, Nachname, E-Mail, Telefon (freiwillig), Nachricht	antworten	lit. b oder f
Bewerbung	Vorname, Nachname, E-Mail, Telefon (freiwillig), Nachricht, Stelle	Bewerbung prüfen, antworten	lit. b; Aufbewahrung lit. f
Infopaket	Vorname, E-Mail	Infopaket schicken, höchstens zweimal nachfragen	lit. b; Nachfrage lit. f
Seminar	Name, E-Mail, Telefon (freiwillig), ob du unter 18 bist, ob du schon bei uns trainierst und ob du beim Seminar da warst – damit wir dir danach das Richtige schreiben (Gutschein nur für Gäste von außerhalb, die da waren)	Buchung, Zahlung, Erinnerung, Absage, einmal danach nachfragen	lit. b; Nachfrage lit. f
Warteliste	Vorname (freiwillig), E-Mail	Bescheid geben, wenn ein Platz frei wird	lit. b
Merkliste	E-Mail	über neue Seminare informieren	lit. a (deine Einwilligung)
Liste (z. B. Gründungsliste)	Vorname, Nachname, E-Mail, Telefon (freiwillig), Nachricht (freiwillig); bei Listen für Kinder dazu Vorname und Alter des Kindes	dich erreichen, wenn es losgeht – per Mail, Anruf oder SMS	lit. b
Zehnerkarte	E-Mail (legen wir an, wenn du nach der Karte fragst); bei der Bestellung Vorname, Nachname, Telefon (freiwillig), ob du unter 18 bist; Zeitpunkt und Fassung deiner Bestellung und Zustimmung; für eine Rechnung auf Wunsch deine Anschrift (freiwillig)	Angebot, Vertrag, Karte, Trainerinnen und Trainer informieren, auf Wunsch Rechnung	lit. b; Nachweis lit. c und f
Anfrage über den Verband	Vorname, Nachname, E-Mail, Telefon – vom Krav Maga DEFCON® Verband (kravmaga.de), bei dem du ein Probetraining in Stuttgart angefragt hast	dich begrüßen, Link zum Probetraining, höchstens einmal erinnern	lit. b
Kündigung	Name, E-Mail, Mitgliedsnummer (freiwillig), Vertrag, Art, Zeitpunkt, Grund	Kündigung annehmen, Vertragsende prüfen und bestätigen, nachweisen	lit. b und c
Widerruf	Vertrag, Name, E-Mail	Widerruf annehmen, bestätigen, nachweisen	lit. b und c

Kündigst du über die Kündigungsseite, liegt deine Kündigung verschlüsselt auf dem Server – bis wir das Vertragsende geprüft und dir bestätigt haben, und danach als Nachweis bis zum Ende des dritten Jahres nach dem Vertragsende. Kündigst du per E-Mail oder Brief, tragen wir sie dort ebenso ein. Zusätzlich geht jede Kündigung per E-Mail an dich und an uns. Einen Widerruf speichern wir nicht auf dem Server – er geht nur per E-Mail an dich und an uns.

Listen: Für neue Klassen oder kurzfristige Termine legen wir Listen an, etwa die Gründungsliste der Mädchenklasse. Eine Liste verpflichtet zu nichts; sie ist keine Buchung. Deine Angaben kommen per Mail bei uns an und liegen verschlüsselt auf dem Server; wir nutzen sie nur, um dich zu dieser Liste zu erreichen. Bei Listen für Kinder tragen die Eltern ein. Den Eintrag löschst du jederzeit selbst über den Link in unserer Mail; die Mail in unserem Postfach löschen wir dann mit. Sonst löschen wir beides, wenn es sich erledigt hat, spätestens nach einem Jahr. **Abstimmungen zu Listen:** Lassen wir die Eingetragenen einer Liste abstimmen (zum Beispiel über den Trainingstag), bekommst du eine Mail mit einem persönlichen Link; gespeichert wird davon nur eine Prüfsumme. Deine Wahl speichern wir beim Listeneintrag und löschen sie mit ihm. Das Ergebnis teilen wir nur als Summen mit, nie wer wie gestimmt hat (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Einen Kommentar zur Abstimmung lesen nur wir; wir löschen ihn, sobald der Termin feststeht, spätestens vier Wochen nach dem Ende der Abstimmung. Bei Kursen für Minderjährige fragen wir die Eltern über einen persönlichen Link nach Notfallkontakt, Abholregel und – freiwillig – Fotos und schicken ihnen nach jedem Training einen kurzen Rückblick per E-Mail (abbestellbar); Einzelheiten stehen in den Datenschutzhinweisen für Mitglieder (www.kravmaga-stuttgart.de/datenschutz-mitglieder/).

Bewerbungen: Was du über das Bewerbungsformular schickst – Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Telefon (freiwillig), deine Nachricht und die Stelle –, kommt per E-Mail in unser Postfach; auf dem Server liegt es nicht. Wir nutzen es nur für dieses Bewerbungsverfahren (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Klappt es nicht, löschen wir deine Bewerbung sechs Monate nach unserer Absage; so lange könnten Ansprüche nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz geltend gemacht werden (lit. f). Möchtest du, dass wir dich für später im Blick behalten, sag es uns – dann heben wir sie mit deinem Einverständnis bis zu einem Jahr auf. Bitte schick uns keine Angaben zu Gesundheit, Religion, Herkunft oder Ähnlichem; wir fragen nicht danach und brauchen sie nicht.

Zehnerkarte: Fragst du nach einer Zehnerkarte, legen wir dich mit deiner E-Mail-Adresse an und schicken dir ein Angebot mit einem persönlichen Link. Auf der Seite dahinter ergänzt du deine Angaben und bestellst. Wir speichern, wann du bestellt und welchen Texten du zugestimmt hast – keine IP-Adresse. Deine Bankdaten speichern wir nicht; du überweist selbst. Unsere Trainerinnen und Trainer erfahren Name, Kartennummer und Gültigkeit. Alles liegt verschlüsselt auf dem Server. Bestellst du nicht, löschen wir die Adresse 30 Tage nach dem letzten Angebot; sonst ein Jahr nach dem Ende der Karte. Für eine Rechnung kannst du deine Anschrift angeben – freiwillig. Sie steht nur auf der Rechnung; auf dem Server speichern wir sie nicht. Mails zu Bestellung und Rechnung bewahren wir so lange auf, wie das Steuerrecht es verlangt.

Anfragen über den Verband: Fragst du auf kravmaga.de, der Seite des Krav Maga DEFCON® Verbands (Falk Berberich Consulting GmbH, Villingen-Schwenningen), ein Probetraining bei uns in Stuttgart an, schickt uns der Verband deinen Namen, deine E-Mail-Adresse und deine Telefonnummer. Wir schreiben dir einmal mit einem persönlichen Link zum Probetraining und erinnern dich höchstens einmal. Die Angaben liegen verschlüsselt auf dem Server; wir geben sie nicht weiter. Buchst du, gilt das für Probetrainings Gesagte. Sonst löschen wir sie 30 Tage nach unserer letzten Mail – mit „Keine Mails mehr“ sofort.

Per E-Mail, Telefon oder SMS – auch über die Knöpfe „Anrufen“ und „SMS schreiben“ bei den Seminaren – nutzen wir deine Angaben, um dir zu antworten (lit. b oder f). Die Knöpfe öffnen nur dein Telefon; die Seite erfährt davon nichts.

Mails von Hand: Manchmal schicken wir dir eine einzelne Mail von Hand – etwa das Infopaket, den Link zum Mitgliederportal oder einen Gutschein, wenn du darum gebeten hast, oder als Mitglied bzw. Seminargast einen Hinweis auf unsere Angebote oder die Bitte um eine Bewertung. Wir notieren, wann und warum (zwölf Monate). „Keine Mails mehr“ gilt auch dafür.

Mails im Postfach bewahren wir auf, bis dein Anliegen erledigt ist und keine Rückfragen mehr zu erwarten sind; Rechnungen so lange, wie das Steuerrecht es verlangt; Kündigungen und Widerrufe mit ihrer Eingangszeit als Beleg bis zum Ende des dritten Jahres nach dem Jahr, in dem der Vertrag endet (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Schutz vor Missbrauch: ein unsichtbares Rechenrätsel, ein Fangfeld für Programme, höchstens 5 Anfragen je Stunde und 10 je Tag von einem Anschluss und eine Obergrenze am Tag je E-Mail-Adresse. Dafür speichern wir weder deine IP-Adresse noch deine E-Mail-Adresse, sondern nur Prüfsummen daraus, zwei Tage lang (lit. f).

Kündigung und Widerruf haben kein Rätsel; greift dort eine Grenze, hält sie nur die automatische Bestätigung an – deine Erklärung erreicht uns immer.

4. Probetraining – was wir speichern und wie lange

Der Server speichert zu deiner Buchung Vor- und Nachname, E-Mail, Telefon (wenn du es angibst), Termin, Halle, Buchungszeitpunkt, ob du unter 18 bist, das wievielte Probetraining es ist, deine Probetraining-Nummer und einen geheimen Schlüssel für die Links in unseren Mails – so können wir dich vor dem Termin direkt erreichen, etwa wenn sich etwas ändert. Alles liegt **verschlüsselt und gegen Abruf aus dem Netz gesperrt** auf dem Server und wird **21 Tage nach deinem letzten Probetraining gelöscht** – früher, sobald du Mitglied wirst, „Keine Mails mehr“ klickst oder uns auf der Gründe-Seite antwortest. In dieser Zeit bekommst du höchstens: „Wie war’s?“ (nach jedem Probetraining einmal, insgesamt höchstens dreimal), auf Wunsch eine Erinnerung nach drei Tagen und 14 Tage nach dem letzten Probetraining eine Schlussmail – danach nichts mehr.

Damit schicken wir dir: die Bestätigung (mit Kalendereintrag, bei unter 18 mit der Einverständniserklärung für deine Eltern), Erinnerungen am Vortag und am Trainingstag mit Absage-Link und innerhalb von drei Tagen nach dem Training die Nachfrage **„Wie war's?“**. Erinnerungen und Nachfrage kommen nie nachts (nicht zwischen 23 und 6 Uhr). In der Nachfrage stehen die Links „Mitglied werden“, „Noch einmal mittrainieren“, „Erinnere mich in 3 Tagen“, „Passt gerade nicht“ und „Ich konnte nicht kommen – neuer Termin“, nach dem dritten Mal nur noch „Mitglied werden“, „Erinnere mich in 3 Tagen“ und „Passt gerade nicht“. Ein Link öffnet nur eine Seite; erst dort bestätigst du („Nächsten Termin wählen“, „Ja, ich möchte Mitglied werden“, „Neuen Termin wählen“, „Ja, erinnert mich in 3 Tagen“). Das vermerken wir an deiner Buchung.

Höchstens dreimal „Wie war’s?“ im Ganzen: Damit das auch über mehrere Buchungen gilt, zählen wir je Adresse dauerhaft mit – nur als Prüfsumme und Zahl.

Sagst du über den Link ab, löschen wir die Buchung. Damit wir dich am folgenden Sonntag **einmal** fragen können, ob du es in der neuen Woche probierst, merken wir uns bis zu 30 Tage Vorname, E-Mail-Adresse, den abgesagten Termin, die Sprache und ob du Nachfragen erlaubt hast – verschlüsselt (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; mit deinem Häkchen lit. a). Nach drei Absagen in 30 Tagen schreiben wir dich nicht mehr automatisch an.

Mitglied werden: Bestätigst du „Ja, ich möchte Mitglied werden“, bekommen wir eine Nachricht und schicken dir die Willkommensmail mit dem Link zum Mitgliedsantrag. Deine Anfrage (Vorname, E-Mail, Probetraining-Nummer, Termin, Halle, das wievielte Probetraining, Stand der Anfrage) liegt dafür verschlüsselt sieben Tage auf dem Server, auch wenn die Willkommensmail schon raus ist. Den Antrag selbst stellst du in unserem Mitgliederportal WISO MeinVerein. Es wird von der Buhl Data Service GmbH in unserem Auftrag betrieben (Auftragsverarbeitung, Art. 28 DSGVO); verantwortlich bleiben wir. Was dort mit deinen Daten passiert, steht in den Datenschutzhinweisen für Mitglieder (www.kravmaga-stuttgart.de/datenschutz-mitglieder/).

Mitglied werden per Knopf: Willst du Mitglied werden, schicken wir dir eine Mail mit deinen Vertragsdaten, den AGB, der Widerrufsbelehrung und einem persönlichen Link; er gilt 14 Tage, nach 7 Tagen erinnern wir einmal. Dafür speichern wir Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Tarif, Beginn, den Weg deiner Anfrage und die Zeitpunkte von Versand, Erinnerung und Klick – verschlüsselt, ohne IP-Adresse (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Vom Link speichern wir nur eine Prüfsumme. Stellst du den Antrag im Mitgliederportal, lesen wir die Nachricht des Portals über deinen Antrag automatisch aus unserem Postfach und legen daraus diese Mail an. Kommt der Vertrag zustande, bleibt der Eintrag als Nachweis so lange wie deine Mitgliedsdaten (siehe Datenschutzhinweise für Mitglieder); sonst löschen wir ihn 30 Tage nach Ablauf des Links.

Mitglied werden mit Aufnahme-Code: Über das Formular „Mitglied werden“ verarbeiten wir Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse und – wenn du ihn einträgst – den Aufnahme-Code aus dem Training (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Stimmt der Code, geht die Willkommensmail sofort an dich; ohne Code melden wir uns persönlich. Die Anfrage (ohne den Code) liegt ebenfalls verschlüsselt sieben Tage auf dem Server.

Persönliche Einladung: Lädt dich Benjamin oder Julia nach dem Training persönlich ein, Mitglied zu werden, legen wir dich mit Vorname und E-Mail-Adresse an und schicken dir einen Link, der 14 Tage gilt; danach löschen wir den Eintrag (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO – du hast im Training darum gebeten). Wann wir eingeladen haben, notieren wir ohne Inhalt zwölf Monate, wie bei Mails von Hand.

Unter 18 – Einverständniserklärung auf Papier: Name und Geburtsdatum des Kindes, eine Notfallnummer, Unterschrift und Name der Eltern. Wir nutzen sie nur für die Teilnahme und bewahren das Blatt bis zum Ende des dritten Jahres nach dem letzten Training auf – als Nachweis, falls es Ansprüche gibt (lit. b und f). Danach vernichten wir es.

Werbung: Die Nachfrage „Wie war's?", die Schlussmail nach dem letzten Probetraining mit der Bitte um eine Bewertung, die Nachfragen zum Infopaket und das Danke nach einem Seminar sind Werbung für unser Training. Grundlage: § 7 Abs. 3 UWG und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO – du hast es bei der Buchung gelesen und kannst jederzeit widersprechen („Keine Mails mehr").

> **Keine Mails mehr von uns?** Du kannst jederzeit widersprechen – mit dem Link in jeder dieser Mails oder einer kurzen Antwort, ohne andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen. Dann setzen wir deine Adresse auf eine Sperrliste: dauerhaft, damit es auch bei einer späteren Buchung gilt, und nur als Prüfsumme, aus der sich deine Adresse nicht ablesen lässt. Deine Infopaket-Anfrage, deinen Merklisten-Eintrag und deine Anfrage über den Verband löschen wir sofort. Mails zu Terminen, die du selbst buchst, bekommst du weiter.

Infopaket: Wir speichern Vorname und E-Mail verschlüsselt, höchstens 15 Tage – für höchstens zwei Nachfragen in dieser Zeit. Buchst du ein Probetraining oder bestellst ab, löschen wir sofort.

Übersicht „Interessenten": In unserer Verwaltung sehen wir zu deiner Adresse den Stand deines Wegs bei uns – Einstieg, Termine, deine Antworten, ob etwas bei uns offen ist. Diese Übersicht hat keine eigene Frist: Sie verschwindet mit dem Eintrag, aus dem sie entsteht. Bevor ein Eintrag gelöscht wird, sichern wir einmal im Monat eine Übersicht (Name, E-Mail, Einstieg, Termine, deine Antworten) in unserem Postfach, um unsere Abläufe auszuwerten und dich wiederzuerkennen, wenn du noch einmal kommst (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Wir löschen sie spätestens nach neun Monaten.

5. Seminare

Buchung: Name, E-Mail, Telefon (freiwillig), Buchungsnummer und ob du bezahlt hast – verschlüsselt auf dem Server, **14 Tage nach dem Seminar gelöscht**. Bekommst du als Gast von außerhalb einen Gutschein zum Mittrainieren, bleibt dein Eintrag, bis der Gutschein eingelöst oder verfallen ist – und wird dann gelöscht. Die Buchungsmail ist zugleich die Rechnung; sie bleibt in unserem Postfach, solange das Steuerrecht es verlangt.

Seminar-Material. Nach einem Seminar bekommst du mit der Danke-Mail einen persönlichen Link zu Unterlagen und Videos. Der Link gehört zu deiner Buchung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Wir speichern nicht, wann oder von wo du ihn öffnest. Der Link gilt, solange der Bereich offen ist, höchstens zwölf Monate nach dem Seminar; dann löschen wir ihn.

Persönliche Links für Organisationen: Angebotsunterlagen (zum Beispiel unsere Mappe für Einrichtungen) stellen wir über einen persönlichen Link bereit. Die Seite nennt die Organisation und, wenn wir ihn eingetragen haben, den Namen der Ansprechperson; beides speichern wir bis zum Ablauf des Links. Gesendete Angebote und Auftragsbestätigungen liegen bis zum Ablauf des Links auf dieser Seite. Gespeichert wird nur eine Prüfsumme des Schlüssels, dazu ein Zähler ohne Personenbezug; beim ersten Öffnen erfahren wir Organisation und Datum, nicht, wer geöffnet hat. Die Bremse gegen Durchprobieren arbeitet wie beim Seminar-Material mit Tages-Prüfsummen. Der Link gilt bis zum eingetragenen Datum; danach ist die Datei nicht mehr erreichbar.

Warteliste: Vorname (freiwillig) und E-Mail, bis zum Seminar.

Merkliste: nur deine E-Mail. Du bestätigst über den Link in unserer Mail; unbestätigte Einträge löschen wir nach 3 Tagen. Abmelden kannst du jederzeit über den Link in jeder Merklisten-Mail; dann löschen wir die Adresse. Den Zeitpunkt deiner Bestätigung speichern wir als Nachweis. Die Merkliste beruht auf deiner eigenen Einwilligung: Trägst du dich nach „Keine Mails mehr“ neu ein und bestätigst, bekommst du sie wieder.

6. Google – nur mit deiner Zustimmung

Unten erscheint eine Leiste mit „Ablehnen“ und „Zustimmen“, gleich groß. Ohne Zustimmung lädt nichts von Google. Ändern kannst du deine Wahl jederzeit unter **„Datenschutz-Einstellungen“** unten auf jeder Seite; beim Widerruf löschen wir die Google-Cookies, die die Seite erreichen kann.

Mit Zustimmung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, § 25 Abs. 1 TDDDG) lädt dein Browser den Google-Tag von Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland. Google erhält dabei deine IP-Adresse und Angaben zu Browser und Gerät.

- **Google Analytics 4** zeigt uns, wie die Seite genutzt wird. Cookies _ga, _ga_… (laut Google bis zwei Jahre). Google verarbeitet das für uns als Auftragsverarbeiter; Löschung der Analysedaten nach 2 Monaten. Mit deiner Zustimmung kann auch Google Analytics deine E-Mail-Adresse und Telefonnummer aus unseren Formularen als Prüfsumme (SHA-256) erhalten – so wie Google Ads. Nie Namen, nie Anschrift; im Klartext verlassen sie deinen Browser nicht.
- **Google Ads** zeigt uns, ob jemand nach einem Klick auf unsere Anzeige ein Probetraining gebucht, uns geschrieben oder ein Infopaket angefordert hat. Dafür geht mit jeder echten Anfrage eine Zufallszahl an Google, die wir sonst nirgends speichern. Cookies _gcl_au und, nach einem Klick auf unsere Anzeige, _gcl_aw (je 90 Tage). Für diese Messung ist Google selbst verantwortlich.
- **Kein Remarketing:** Wir nutzen deinen Besuch nicht für spätere Werbung.
- **E-Mail und Telefon als Prüfsumme:** Wenn du zugestimmt hast und das Formular für Probetraining, Kontakt oder Infopaket abschickst, liest der Google-Tag deine E-Mail-Adresse und Telefonnummer aus dem Formular (beim Infopaket nur die E-Mail-Adresse) und übermittelt sie als Prüfsumme (SHA-256) an Google. Google gleicht sie mit angemeldeten Konten ab, um die Anfrage einer Anzeige zuzuordnen – anonym ist eine Prüfsumme also nicht. Für diesen Abgleich arbeitet Google als unser Auftragsverarbeiter. Nie Namen, nie Anschrift.
- **Kündigungsseite:** nie Google.
- **Bestellseite der Zehnerkarte:** nie Google.
- **Probetraining über deinen persönlichen Link:** nie Google.

Google kann Daten in die USA übertragen. Grundlage ist der Angemessenheitsbeschluss zum EU-US Data Privacy Framework; Google LLC ist zertifiziert. Zusätzlich gelten Standardvertragsklauseln.

7. Links, Blog und Bilder

Links zu Google Maps, Facebook, Instagram und WISO MeinVerein laden erst etwas, wenn du klickst. Der Blog hat keine Kommentare. Menschen zeigen wir auf Bildern nur mit ihrem Einverständnis. Beim Hochladen rechnen wir Bilder neu; Kamera- und Standortdaten fallen dabei weg.

8. Speicherfristen auf einen Blick

Was	Wo	Wie lange
Probetraining-Buchung	Server, verschlüsselt	21 Tage nach dem letzten Probetraining
Anfrage „Mitglied werden“	Server, verschlüsselt	7 Tage
Persönliche Einladung	Server, verschlüsselt	14 Tage; Vermerk ohne Inhalt 12 Monate

Was	Wo	Wie lange
Infopaket-Anfrage	Server, verschlüsselt	höchstens 15 Tage
Seminar-Buchung	Server, verschlüsselt	14 Tage nach dem Seminar; mit Gutschein bis zu dessen Ende
Seminar-Material (Schlüssel zu deiner Buchung)	Server, verschlüsselt	solange der Bereich offen ist, höchstens 12 Monate nach dem Seminar
Persönliche Links für Organisationen	Server (Organisation, ggf. Ansprechperson, Prüfsumme des Schlüssels, Zähler ohne Personenbezug)	bis zum Ablaufdatum des Links (Standard 90 Tage), dann entfernt
Warteliste	Server	bis zum Seminar
Einverständniserklärung unter 18	Papier, bei uns	bis Ende des 3. Jahres nach dem letzten Training
Merkliste	Server	bis zur Abmeldung; unbestätigt 3 Tage
Listen (z. B. Gründungsliste)	Server, verschlüsselt, und unser Postfach	bis du löschst oder es sich erledigt hat; höchstens 1 Jahr
Zehnerkarte	Server, verschlüsselt	ohne Bestellung 30 Tage; sonst 1 Jahr nach Ende der Karte
Anfrage über den Verband	Server, verschlüsselt	30 Tage nach unserer letzten Mail; mit Buchung wie Probetraining
Sperrliste „Keine Mails mehr“	Server, nur Prüfsumme	dauerhaft
Zahl der „Wie war's?“-Mails	Server, Prüfsumme und Zahl	dauerhaft
Gründe-Antwort	Server, Zähler ohne Namen	dauerhaft
Missbrauchsschutz (Formulare, Zählung)	Server, Prüfsumme	2 Tage
Eigene Zählung	Server, nur Tagessummen	400 Tage
Kündigung (Liste in unserer Verwaltung)	Server, verschlüsselt	bis zum Ende des dritten Jahres nach dem Vertragsende
Mails, Rechnungen, Kündigungen, Widerrufe	unser Postfach	siehe Abschnitt 3
Bewerbungen	unser Postfach	sechs Monate nach der Absage; bei Einstellung wie Personalunterlagen
Deine Wahl in der Leiste	dein Browser	12 Monate
Server-Protokolle	IONOS	höchstens 8 Wochen, IP gekürzt

9. Deine Rechte

Du hast das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung und Datenübertragbarkeit (Art. 15–20 DSGVO). Eine Einwilligung kannst du jederzeit für die Zukunft widerrufen. Auskunft und Löschung umfassen auch die Mails in unserem Postfach.

> **Widerspruch (Art. 21 DSGVO):** Stützen wir uns auf unser berechtigtes Interesse, kannst du aus Gründen deiner besonderen Situation widersprechen. Gegen Werbung – etwa unsere Nachfragen – kannst du jederzeit ohne Gründe widersprechen.

Beschweren kannst du dich bei einer Aufsichtsbehörde, etwa beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart.

Du musst uns keine Daten geben; ohne Pflichtangaben können wir dein Anliegen aber nicht bearbeiten. Automatische Entscheidungen über dich (Art. 22 DSGVO) gibt es bei uns nicht. Nur der Missbrauchsschutz weist manche Anfragen automatisch ab – etwa mit einem Link im Namen, bei mehr als zwei offenen Probeterminen je Adresse oder bei zu vielen Anfragen auf einmal. Dann erreichst du uns per Telefon oder E-Mail.

Frühere Fassungen: Datenschutzerklärung bis 20. Oktober 2026 (PDF) (www.kravmaga-stuttgart.de/datenschutz/fruehere-fassungen/datenschutz-bis-umstellung.pdf) · Fassung vom 20. Oktober 2026 bis 1. November 2026 (PDF) (www.kravmaga-stuttgart.de/datenschutz/fruehere-fassungen/datenschutz-2026-10-20-bis-2026-11-01.pdf). Ältere Fassungen und die Datenschutzerklärung des Mitgliederportals bis dahin schicken wir dir auf Anfrage: mail@kravmaga-stuttgart.de.